

*in der Bezirksvertretung 1 – Innenstadt*

*Peter Löwisch*

*Bezirksrathaus Innenstadt*

*Spanischer Bau*

*Rathausplatz, 50667 Köln*

*Tel. privat: 0221/133782 o. 0172/4579183*

*Email: dielinke@medien-loewisch.de*

Herrn Bezirksbürgermeister  
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter  
Dr. Ulrich Höver

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/0319/2011**

## **Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	24.02.2011

### **Neue Strassenbeleuchtung Eintrachtstrasse**

Sehr geehrte Herren,  
ich bitte um Aufnahme folgenden Antrages auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt.

***Die Verwaltung wird gebeten mit der Rheinenergie Kontakt aufzunehmen, damit in der Eintrachtstrasse auf der Seite mit den geraden Hausnummern Leuchten aufgestellt werden, eventuell von den neu installierten Leuchten auf der Strassenseite mit den ungeraden Hausnummern jede zweite auf die andere Strassenseite versetzt wird.***

#### **Begründung.**

In der Eintrachtstrasse wurden neue Leuchten aufgestellt und die alte Strassenbeleuchtung abmontiert. Hierzu schreibt die Rheinenergie: „Außerdem sind die neuen Leuchten mit einer neuen Spiegeloptik ausgestattet, die kaum noch Licht auf die angrenzenden Häuser wirft. Aus diesem Grund empfindet man die Beleuchtung als nicht so hell wie die alte Überspannung. Die Werte zur Ausleuchtung der Strasse nach der DIN, werden jedoch übertroffen, da der Leuchtenabstand, auf Grund der Baulichen Gegebenheiten, geringer ausgelegt werden musste. Es ist nicht geplant, auch auf der anderen Straßenseite neue Leuchten zu montieren.“

Dass bedeutet, dass auf der anderen Strassenseite kaum Licht ankommt. Die Bewohner, besonders ältere Leute, sind durch die Dunkelheit auf der nicht beleuchteten Seite, sehr verunsichert. Vor allem auch deswegen, weil die Eintrachtstrasse, wie bekannt, nicht gerade eine ruhige Strasse ist.

Daher ist eine Änderung der Strassenbeleuchtung dringend geboten.

Mit freundlichen Grüßen



Peter - Chr. Löwisch